

Josias Meili Tel: 058 105 99 57, josias.meili@bd.zh.ch
 Christoph Thalmann Tel: 058 105 98 18, christoph.thalmann@bd.zh.ch
 Fax: 058 105 98 31
 Adresse: Eschikon Postfach, 8315 Eschikon

Rindvieh-Aktuell 10 / 2016

Der TS-Verzehr in der Galtphase beeinflusst die Milchleistung in der Laktation!

Die Galtphase wird berechtigterweise als der wichtigste Abschnitt einer Laktation angesehen. Der Start in eine neue Laktation kann nur erfolgen, wenn die Galtperiode ebenfalls optimal verlaufen ist.

In einer Studie in Sachsen-Anhalt wurde neben der Wichtigkeit des TS-Verzehrs in der gesamten Galtphase auch speziell der Verzehr kurz vor der Abkalbung erhoben. Dabei wurde eindrücklich aufgezeigt, wie wichtig ein möglichst hoher TS-Verzehr in dieser Phase ist. Der TS-Verzehr in den letzten Tagen vor der Kalbung hat einen direkten Einfluss auf die Milchleistung und auf die Gesundheit im ersten Laktationsdrittel.

Zusammenhang zwischen Futteraufnahmen vor der Kalbung und Merkmalen der Früh-laktation

Futteraufnahme während der letzten fünf Tage vor der Kalbung		1. Laktationsdrittel			
		Milch kg/Tag	Fett- gehalt %	Eiweiß- gehalt %	Merzungen %
20 % sehr gute Fresser	15,9	48,2	4,06	3,18	keine
Mittelwert	11,9	45,6	4,05	3,15	10
20 % schlechte Fresser	7,8	42,0	4,06	3,15	23

Wie kann der TS-Verzehr sowie die Fütterung in der Galtzeit und ums Abkalben optimiert werden?

- Eine korrekte Körperkondition (BCS 3.5) Ende Laktation und in der Galtzeit bildet die Grundlage für einen maximalen Verzehr während dieser Zeit. Die Futteraufnahme von überkonditionierten Kühen fällt ums Abkalben herum stärker ab als bei Kühen mit einer korrekten Körperkondition.
- Die Trockensteher sollten mit einer faserreichen Ration aus einwandfreiem Futter (keine Fehlgärungen, Sauberkeit des Futters) gefüttert werden. Bei Möglichkeit kann hier den Galtkühen auch eine mit Stroh verdünnte Milchkuhration angeboten werden. (Wir helfen gerne bei der Zusammenstellung der Galtration)

- Damit sich die Pansenmikroben auf die grossen Nährstoffmengen sowie die Ration der laktierenden Kühe vorbereiten können, sollten rund 10-14 Tage vor dem Abkalben die gleichen Futtermittel wie den Kühen vorgelegt werden (falls dies nicht schon über die Galtration geschieht - dann reichen 5-7 Tage). Während dieser Vorbereitungszeit sollte ebenfalls mit der Kraftfutterfütterung begonnen werden und die Menge langsam bis zum Abkalben auf 1.5kg erhöht werden. Neben der Vorbereitung der Pansenmikroben kann so auch die Energiezufuhr erhöht werden, da eine Energieunterversorgung vor dem Kalben den TS-Verzehr anfangs Laktation ebenfalls negativ beeinflusst.
- Kühe sollten möglichst in Ruhe und stressarm abkalben können. Falls möglich wäre eine Gruppenabkalbung oder eine Abkalbebox mit Herdenkontakt optimal. Dabei ist speziell auf ad libitum Futter und ausreichend frisches Wasser zu achten.

MLP-Auswertungen & aktuelles aus der Praxis

- Bei der Umstellungsfütterung wurden vereinzelt labile Milchleistungen beobachtet:
 - unbedingt Proteinversorgung anpassen
 - Dürrfutteranteil langsam steigern
- Zurzeit können kostengünstig getrocknete Zuckerrübenschnitzel eingekauft werden. Dürrfutterbetriebe, welche ihre Winterration mit diesem energiereichen Futtermittel ergänzen möchten, sollten sich jetzt mit dem Handelspartner Ihrer Wahl in Verbindung setzen.

Intern

Als Nachfolger von Lukas Rediger ist neu Josias Meili am Strickhof. Nach seiner Ausbildung zum Landwirt studierte er an der HAFL in Zollikofen Agronomie und absolvierte ein Praktikum im Milchviehstall auf einem landwirtschaftlichen Grossbetrieb in Ostdeutschland. Nach dem Studium war er bei einem führenden Anbieter von Melktechnik in der Beratung tätig. Neben seiner Arbeit im Fachbereich Milchproduktion am Strickhof arbeitet Josias Meili 20% auf dem elterlichen Betrieb mit, welcher als Betriebsgemeinschaft geführt wird.

Nun wünschen wir einen erfolgreichen Spätherbst.

Freundliche Grüsse, *ihr Strickhof Fachbereich Milchproduktion*